



08.03.2022 – 19:00 Uhr

Regierung reorganisiert das Amt für Bau und Infrastruktur

Vaduz (ots) -

Die Regierung hat an ihrer Sitzung vom 8. März 2022 gestützt auf Art. 9 des Gesetzes über die Regierungs- und Verwaltungsorganisation (RVOG) eine Abänderung der Regierungs- und Verwaltungsorganisationsverordnung (RVOV) beschlossen. Mit dieser Abänderung wird das Amt für Bau und Infrastruktur in die drei folgenden neuen Organisationseinheiten aufgegliedert:

- Amt für Hochbau und Raumplanung
- Amt für Tiefbau und Geoinformation
- Stabsstelle für staatliche Liegenschaften

Die Aufgaben der neu geschaffenen Organisationseinheiten entsprechen in wesentlichen Bereichen denjenigen der drei bisherigen Abteilungen des Amtes für Bau und Infrastruktur.

Durch die Aufgliederung der bisherigen Amtsstelle in zwei Amtsstellen und eine Stabsstelle sollen die Organisationsstrukturen vereinfacht und für Bürgerinnen und Bürger sowie für weitere Anspruchsgruppen direktere Wege zu den entscheidungstragenden Stellen geschaffen werden.

Die Umsetzung der neuen Organisation erfolgt per 1. April 2022. Die Stellen für die Leitungsfunktionen der drei neu geschaffenen Einheiten werden zeitnah öffentlich ausgeschrieben. Die interimistischen Leitungen bis zur Besetzung der neuen Stellen wurde durch die Regierung festgelegt.

Pressekontakt:

Ministerium für Infrastruktur und Justiz
Maximilian Rüdisser, Generalsekretär
T +423 236 60 24

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100886138> abgerufen werden.